

57. INTERNATIONALE KUNSTBIENNALE HATJE CANTZ MIT FÜNF PAVILLON-PUBLIKATIONEN IN VENEDIG

Hatje Cantz publiziert Kataloge für die Pavillons aus den USA und den Niederlanden sowie aus Österreich und Portugal. Der Verlag ist außerdem mit zahlreichen weiteren Publikationen und Künstlern in Venedig vertreten.

Berlin, 4. Mai 2017 – Die diesjährige Biennale wird »mit den Künstlern, von den Künstlern und für die Künstler« entworfen, so die Direktorin der Hauptausstellung, Christine Macel. Kunst biete den ultimativen Austragungsort für Reflexionen, individuellen Ausdruck, Freiheit und zugleich für grundsätzliche Fragestellungen. Hatje Cantz freut sich auch in diesem Jahr wieder, zahlreiche Publikationen zur Kunstbiennale in Venedig zu veröffentlichen. »Wir möchten mit unseren Kunstbüchern zum Denken und Reflektieren anregen. Gerade angesichts der aktuellen politischen Entwicklungen in der Welt gilt es mehr denn je die Kultur, die Bildung und das Wissen, die durch Bücher vermittelt werden, aufrechtzuerhalten«, erklärt Verlegerin Cristina Steingraber.

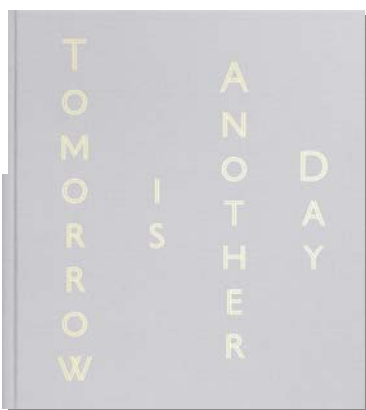
Das Berliner Verlagshaus produziert fünf Kataloge für vier Pavillons der 57. Internationalen Kunstausstellung und hat außerdem zahlreiche Publikationen von in Venedig vertretenen Künstlern im aktuellen Programm. Die vielleicht kraftvollste Position in diesem Jahr vertritt Mark Bradford, der den US-amerikanischen Pavillon bespielt. Sein Buch *Tomorrow is Another Day* verbindet das Biografische mit dem Historischen und Politischen. Die Essays werden durch Archivmaterial wie Fotografien und Dokumente und durch Statements von zeitgenössischen Kulturschaffenden begleitet. Enthalten ist außerdem ein ausführliches Interview mit dem Künstler.

Die Publikation *One Minute Sculptures 1997-2017* listet zum ersten Mal alle interaktiven Skulpturen auf, die Erwin Wurm in 20 Schaffensjahren international realisiert hat, und zeigt die exklusiv für den Österreichischen Pavillon erweiterte Werkgruppe. Die Wienerin *Brigitte Kowanz*, die ebenfalls für den Pavillon ihres Geburtslandes antritt, beschäftigt sich seit Anfang der 1980er-Jahre mit dem Medium Licht, das als eigenständiges Phänomen Informationsträger ist und Bedeutung generiert: Licht bildet Formen, Perspektiven und Worte, die Raum werden, in die Umgebung eingreifen und diese neu definieren.

Der Katalog des niederländischen Pavillons, *Cinema Olanda*, flankiert das gleichnamige Projekt von Wendelien van Oldenborgh und der Kuratorin Lucy Cotter. Gezeigt werden drei filmische Werke, die mit der Architektur des Pavillons in Verbindung treten. Herausgearbeitet werden insbesondere die Bruchkanten, die sich in dem Bild der Niederlande zeigen – aktuell gespalten zwischen ihrer Vorreiterrolle als transparente Nation und den sich rasant verändernden sozialen, kulturellen und politischen Gegebenheiten.

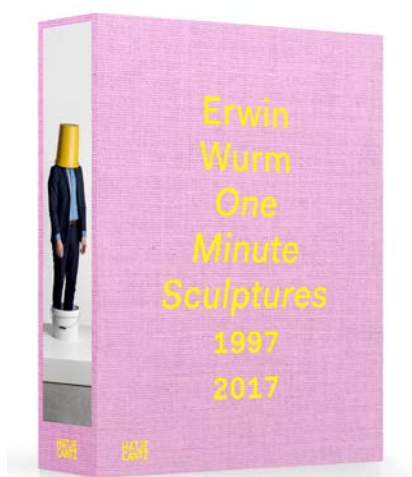
Für Portugal schuf *José Pedro Croft* sechs monumentale Skulpturen aus Eisen, Glas und Spiegelflächen, die in einen direkten Dialog mit der Architektur Venedigs treten. Seine Arbeit fordert auf, Räume, Baubedingungen, aber auch die Rezeption der Werke selbst zu hinterfragen. Croft ist einer der bedeutendsten Bildhauer des Landes und gehört der 1980er-Jahre-Generation an, die für den Anschluss der portugiesischen an die zeitgenössische Kunst sorgen.

Im Hatje Cantz Verlag erscheint außerdem das Buch *Roberto Cuoghi 1996–2016* vom gleichnamigen Künstler, der den italienischen Pavillon bespielt. Darüber hinaus sind im aktuellen Verlagsprogramm Publikationen von Biennale-Künstlern wie Peter Miller, Carlos Amorales, Samson Young und Christian Marclay erhältlich.



MARK BRADFORD
TOMORROW IS ANOTHER DAY

Englisch
2017. 200 Seiten, 130 Abb.
gebunden
24,00 x 30,20 cm
ISBN 978-3-7757-4271-9
38,00 EUR



ERWIN WURM
ONE MINUTE SCULPTURES 1997–2017

Hrsg. Christa Steinle, Texte von Peter Weibel, Simon Baker, Markus Gabriel, Christa Steinle, Gestaltung von Élise Mougini-Wurm, Studio Wurm
Deutsch, Englisch
2017. 400 Seiten, 350 Abb.
Leinen
23,00 x 30,00 cm
ISBN 978-3-7757-4253-5
49,80 EUR



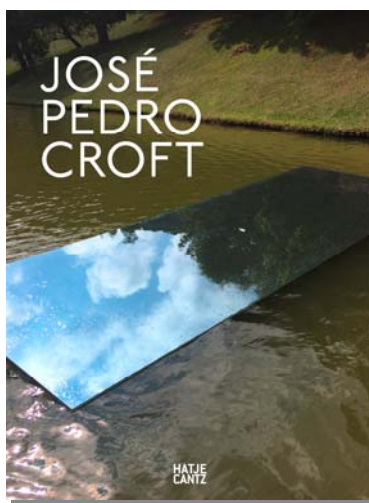
BRIGITTE KOWANZ

Texte von Peter Weibel, Rainer Fuchs, Cliff Lauson, Christa Steinle, Hrsg. Christa Steinle, Gestaltung von Johannes Lang, Langustefonts
Deutsch, Englisch
2017. 296 Seiten, 250 Abb.
gebunden
23,00 x 30,00 cm
ISBN 978-3-7757-4254-2
39,80 EUR



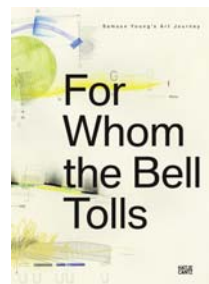
**WENDELIE VAN OLDENBORGH
CINEMA OLANDA**

Hrsg. Lucy Cotter, Vorwort von Birgit Donker, Texte von Beatriz Colomina, E. C. Feiss, Emily Pethick, Denise Ferreira da Silva, Sven Lütticken, Gloria Wekker, Gestaltung von David Bennewith
 Englisch
 2017. 144 Seiten, 40 Abb.
 gebunden
 13,70 x 21,00 cm
 ISBN 978-3-7757-4281-8
 20,00 EUR



JOSÉ PEDRO CROFT

Hrsg. João Pinharanda, Texte von João Pinharanda, Luiz Camillo Osório, Aurora Garcia, Gestaltung von Pedro Falcão
 Englisch, Portugiesisch
 2017. 208 Seiten, 100 Abb.
 Leinen
 23,30 x 29,70 cm
 ISBN 978-3-7757-4288-7
 48,00 EUR



ÜBER HATJE CANTZ

Hatje Cantz ist ein international wegweisender Fachverlag für Kunst, Architektur und Fotografie. Seit 1945 produziert und verlegt Hatje Cantz mit fundierter Expertise, Begeisterung für das Handwerk und einem konsequent hohen Qualitätsanspruch individuelle Publikationen. Aktuell erscheinen jährlich rund 200 neue Titel im Verlagsprogramm.

**HATJE
CANTZ**

Hatje Cantz versteht sich, insbesondere auch im digitalen Zeitalter, als Bindeglied zwischen Museen, Künstlern, Galerien, Sammlern und Kunstinteressierten. Die Vermittlung von Wissen – inhaltlich wie visuell – sowie die Begeisterung für Kunst stehen stets im Fokus des Engagements.

Als konsequente Fortführung des Portfolios und um den Anspruch Kunst auch über das Medium Buch hinaus erfahrbar zu machen, lanciert Hatje Cantz im Rahmen der EDITION GERD HATJE u.a. Arbeiten auf Papier, Fotoarbeiten und Kunstobjekte in streng limitierten, signierten Auflagen.

www.hatjecantz.de
www.editiongerdhatje.com

PRESSEKONTAKT

Sara Buschmann
Presseleitung
s.buschmann@hatjecantz.de
Tel. 030 346 46 78-08

Jennifer Berndt
Junior PR-Manager
presse@hatjecantz.de
Tel. 030 346 46 78-23

**HATJE
CANTZ**